
Produktname: Polyklonaler RKIP-Kaninchen-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab17215**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	23kDa

Antigen-Informationen

Genname	PEBP1
Alternative Namen	PEBP1; PBP; PEBP; Phosphatidylethanolamine-binding protein 1; PEBP-1; HCNPpp; Neuropolypeptide h3; Prostatic-binding protein; Raf kinase inhibitor protein; RKIP
Gen-ID	5037.0
SwissProt ID	P30086
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem PEBP1, hergestellt. Aminosäurebereich: 105–154

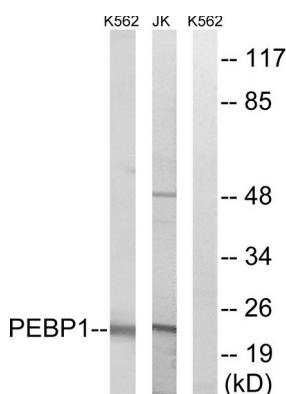
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Phosphatidylethanolamin-bindenden Proteinfamilie und moduliert nachweislich mehrere Signalwege, darunter die MAP-Kinase (MAPK), NF- κ B und Glykogen-Synthase-Kinase-3 (GSK-3). Das kodierte Protein kann weiter zu einem kleineren Spaltprodukt, dem hippocampalen cholinergen neurostimulierenden Peptid (HCNP), prozessiert werden, welches möglicherweise an der neuronalen Entwicklung beteiligt ist. Dieses Gen wurde mit zahlreichen menschlichen Krebserkrankungen in Verbindung gebracht und könnte als Metastasensuppressorgen fungieren. Im Genom wurden mehrere Pseudogene dieses Gens identifiziert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2015] Erkrankung: Stomatinmangel tritt bei der überhydratisierten hereditären Stomatozytose (OHS) auf; auch bekannt als Kryohydrozytose oder hereditäre Stomatozytose. OHS führt zu einer Anomalie der roten Blutkörperchen, die mit hämolytischer Anämie einhergeht. Es besteht eine erhöhte Na(+)/K(+)-Permeabilität und somit eine Störung der Zellvolumenregulation. Die Natur des molekularen Defekts, der dem OHS zugrunde liegt, ist unbekannt. Funktion: Bindet ATP, Opioide und Phosphatidylethanolamin. Besitzt eine geringere Affinität zu Phosphatidylinositol und Phosphatidylcholin. Serinprotease-Inhibitor, der Thrombin, Neuropsin und Chymotrypsin, nicht aber Trypsin, gewebespezifischen Plasminogenaktivator und Elastase hemmt. Funktion: HCNP könnte an der Funktion der präsynaptischen cholinergen Neuronen des zentralen Nervensystems beteiligt sein. HCNP erhöht die Produktion von Cholinacetyltransferase, nicht aber von Acetylcholinesterase. Scheint durch einen spezifischen Rezeptor vermittelt zu werden. Funktion: Reguliert vermutlich die Kationenleitfähigkeit. Kann die Aktivierung von ACCN1 und ACCN3 regulieren. Ähnlichkeit: Gehört zur Band-7/mec-2-Familie. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Phosphatidylethanolamin-bindenden Proteine. Subzelluläre Lokalisation: Liegt auf der cytoplasmatischen Membranoberfläche. Assoziiert mit Lipid Rafts. Konzentriert sich bevorzugt in Plasmamembranausstülpungen und in einer juxtanukleären Region, die Golgi-abgeleitete Vesikel darstellen könnte. Koloalisiert mit Aktin. Wurde mittels Massenspektrometrie in Melanosomenfraktionen von Stadium I bis Stadium IV identifiziert. Untereinheit: Homooligomer mit 9 bis 12 Monomeren. Interagiert mit ACCN1, ACCN2 und ACCN3 (durch Ähnlichkeit). Interagiert mit LANCL1. Untereinheit: Interagiert mit Raf-1 und scheint es zu hemmen. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert.

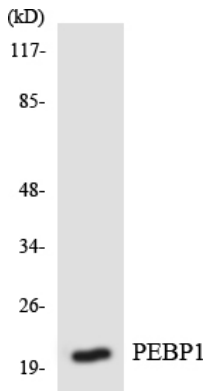
Forschungsbereich

Immunologie

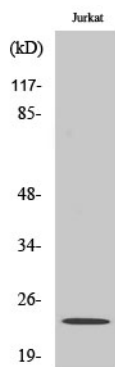
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat- und K562-Zellen unter Verwendung des PEBP1-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des PEBP1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen RKIP-Antikörpers